

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ruhepunkt mit der dazu gehörigen Massa das Widerlager des Gewölbes ist. Weicht oder läßt diese Massa nach, so kann der Bogen von was immer für einer Art nicht halten, sondern muß herabfallen. Der Praktiker verhält sich bei Wohngebäuden folgendermassen:

### Ein Gewölb von 6 Zoll in der Dicke.

Wenn der Durchmesser

Schuh.

Schuh.

von 6 bis 9	mist, so erhält die Widerlagsmauer	1	zur Dicke.
von 9 = 12	—	1½	=
von 12 = 15	—	2	=
von 15 = 18	—	2½	=
von 18 = 24	—	3	=

Jedoch darf die Widerlagsmauer nicht höher als 6 höchstens 7 Schuh seyn, eine erfordernde mehrere Höhe verlangt zum Widerlager eine stärkere Dicke. Ein derlei Gewölb, welches im Schlusse 6 Zoll zur Dicke hat, ist bei Wohngebäuden allgemein angenommen, und werden sowohl Keller, als auch alle Gattungen von Zimmern (welche nicht über 10 bis 11 Schuhe zur Höhe erhalten) mit dieser Dicke eingewölbt, es sey auch der Durchmesser von 3 Klafter, und habe auch was immer für eine Gewölbsslinie. Niemals aber ist es räthlich, außer bei einem sehr kleinen Durchmesser des Gewölbogens, Scheidewände darauf zu setzen, doch können immer Rauchfänge (welche mit den Haupt- oder Scheidemauern auf einer Seite zusammenhängen), Feuerherde, Ofenfüsse, und dergleichen darauf gesetzt werden. Zur Aufsetzung einer Scheide-